

Start für Gymnasiasten ohne Schulwechsel

Zwölf Schüler beginnen mit Sekundarstufe II

Milda (OTZ/Eger). Zwölf Zehntklässler der Freien Ganztagschule in Milda müssen zum neuen Schuljahr nicht auf ein Gymnasium wechseln.

Ihr Abitur können sie in Milda ablegen. „Wir haben alle Vorbereitungen für einen reibungslosen Start getroffen“, sagt Marion Kühnemund vom Schulverein.

Eine riesige Nachfrage gab es für die neuen 5. Klassen. 108 Anmeldungen gingen ein. 58 Schüler werden einen Platz bekommen, berichtet sie. 20 Mädchen und Jungen werden zum neuen Schuljahr ihre schulische Laufbahn in der Grundschule starten. Sie sind bereits diese Woche zum Jahres-Sommerfest am Freitag, dem 12. Juni eingeladen. Um 17 Uhr werden sie feierlich begrüßt,

so Marion Kühnemund. Eingeladen sind aber auch alle anderen Schüler, Eltern, Freunde und Förderer der Schule. Ab 18 Uhr soll es ein Sportturnier geben. Eltern treten dann gegen die Lehrer an. Eine „Abba-Mania-Show“ erwartet die Gäste ab 19 Uhr im Amphitheater.

Stillstand ist auch während der Ferien in der Schule nicht zu erwarten. Im August soll im Schulgarten eine Wohlfühloase mit Sitzgelegenheiten für die Schüler entstehen. Dafür übergab jüngst Heike Seifert, Inhaberin des Geschäftes „Zweirad Seifert“ in Kahla eine Spende in Höhe von 180 Euro. Sie hatte zur Saisonöffnung die Versteigerung einer lebensgroßen Valentino Rossini-Pappfigur organisiert.



Heike Seifert (r.) vom Geschäft „Zweirad Seifert“ in Kahla übergibt Marion Kühnemaund vom Schulverein der Freien Ganztagschule in Milda eine Spende für eine neue Sitzbank. (Foto: OTZ/Eger)